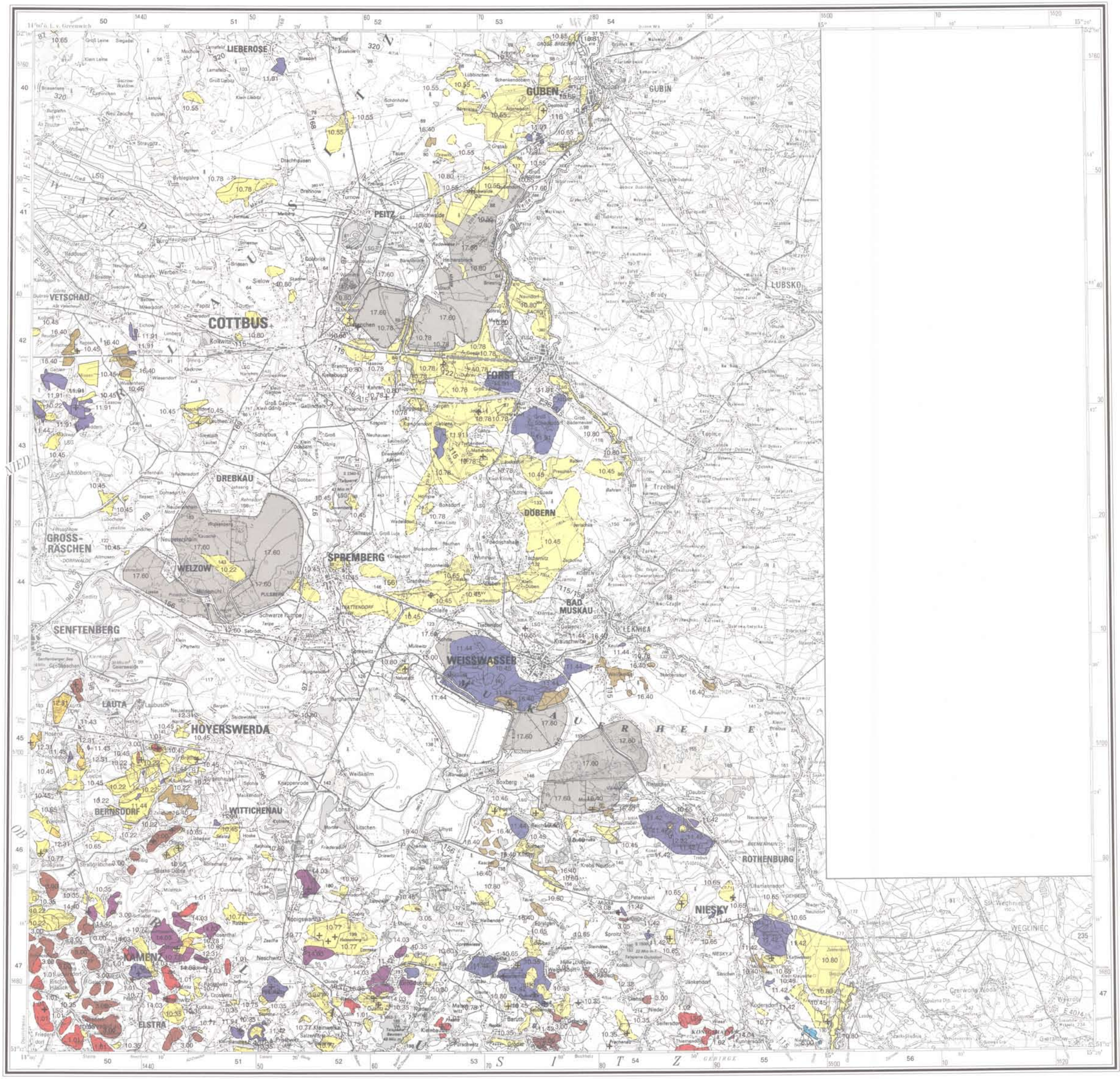
Wissenschaftliche Bearbeitung:
Dr. U. Alisch, M. Eichberg, Dr. K. Sehm
(Fugro Consult GmbH)
Dr. R. Lobst
(Staatliches Umweltfachamt Bautzen, Stelle für Gebietsgeologie)
D. Hiepka, Dr. T. Höding
(Landesamt für Geowissenschaften und Rohstoffe Brandenburg)
H. Lange, Dr. D. Freels
(Sächsisches Landesamt für Umwelt und Geologie)

Koordination:
Dr. W. Lorenz, Dr. F. Wolff
(Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe)

Karte der oberflächennahen Rohstoffe 1 : 200 000

Herausgegeben von der Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe in Zusammenarbeit
mit den Staatlichen Geologischen Diensten in der Bundesrepublik Deutschland

Bundesrepublik Deutschland
KOR 200, CC 4750 Cottbus



1. Magmatite

1.01 Westlausitzer Biotitgranodiorite
1.02 Granit von Königshain
1.30 Mikrogabbros bzw. -diorite (Lamprophyre) der Lausitz
1.60 Tertiärbasalte der Lausitz

3. Quarzite, Kieselschiefer und Grauwacken des Präkambrium und Paläozoikum

3.00 Grauwacken im Lausitzer Massiv
3.04 Quarzite der Dubrau bei Weigersdorf
3.05 Caminaberg-Quarzit des Oberdevon
3.08 Silurische Kieselschiefer am Pansberg

6. Karbonatgesteine des Paläozoikum

6.00 Kambrische Kalke und Dolomite von Kunnersdorf - Ludwigsdorf

10. Kiese, Sande und Mürbsandsteine

10.22 Pliozäne Kiese und Sande des Senftenberger Elbelaufes
10.35 Glazifluviatile elsterkaltzeitliche Sande und Kiessande
10.45 Glazifluviatile saalekaltzeitliche Sande und Kiessande
10.55 Glazifluviatile weichselkaltzeitliche Kiessande
10.65 Kiese und Sande des Pleistozän in Endmoränen
10.75 Kiese und Sande frühpleistozäner Schotterterrassen der Elbe („Bautzener Elbelauf")
10.77 Kiese und Sande elsterzeitlicher feuersteinführender Schotterterrassen
10.78 Kiese und Sande saalezeitlicher Schotterterrassen
10.80 Kiese und Sande der weichselkaltzeitlichen Niederterrassen
10.81 Kiese und Sande holozäner Aueterrassen

11. Tone, Tonsteine, Tonschiefer, Mergel, Mergelsteine, Lehme

11.42 Unter- bis mittelmiozäne Tone
11.43 Tone des Mittleren Miozän („Hosena-Spezialton")
11.44 Tone des höheren Miozän (Flaschentone)
11.90 Elsterkaltzeitliche Bändertone
11.91 Saalekaltzeitliche Bändertone
11.94 Pleistozäne Löße und Lößlehme östlich des Nordwestlausitzer Berglandes

12. Quarzsande, mürbe Quarzsandsteine, tonige Quarzsande, Quarzkiese

12.31 Miozäne Quarzsande von Hohenbocka - Hosena
12.32 Miozäne Schluffsande

14. Kaoline

14.03 Granodioritkaolin am Nordrand der Oberlausitz
14.04 Granitkaolin bei Ober Rengersdorf
14.40 Grauwackenkaolin nordwestlich Kamenz

15. Sonstige industriell nutzbare Rohstoffe

15.00 Kieselgur bei Mühlrose

16. Torfe

16.40 Niedermoortorfe

17. Braunkohle

17.60 Braunkohlen des Niederlausitzer Lagerstättenbezirks

\+ Abbaustelle

Großräumige Abbaustelle

Synopse der Rohstoffkategorien:

Brandenburg		Sachsen	
Rohstoffkategorien	**Darstellung in der Karte**	**Rohstoffkategorien**	**Darstellung in der Karte**
Höffigkeitsgebiete (Rohstoff geologisch gefolgert, Umgrenzung in Analogie gefolgert)		**Rohstoffhöffigkeitsflächen** (Rohstofffläche ist geologisch vermutet. Sie ist noch zu erkunden. Die Höffigkeitsfläche entspricht der geologischen Verbreitung des Rohstoffs, wobei Aspekte der technischen und/oder wirtschaftlichen Gewinnbarkeit berücksichtigt wurden.)	
Vorkommen (Rohstoff belegt durch Aufschlüsse und Bohrungen, Umgrenzung geologisch gefolgert)		**Rohstoffvorkommen** (Rohstofffläche teilweise erkundet bzw. geologisch gefolgert. Sie ist weiter zu erkunden. Die Abgrenzung des Rohstoffvorkommens ist aus einzelnen Aufschlussdaten geologisch gefolgert, Gewinnbarkeit und Eignung des Rohstoffs sind in Analogie zu benachbarten, erkundeten Rohstoffflächen gefolgert.)	
Lagerstätten (Rohstoff geologisch erkundet, Umgrenzung geologisch nachgewiesen)		**Lagerstätten** (Rohstoffflächen geologisch erkundet und abgegrenzt, die Lagerstätte ist durch Aufschlüsse und Bemusterung nach Quantität, Qualität und der wirtschaftlichen Gewinnbarkeit und Verarbeitbarkeit des Rohstoffs hinreichend bekannt.)	

Kartengrundlage: Topographische Übersichtskarte 1:200 000, Blatt CC 4750 Cottbus
Mit Genehmigung des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie, Nr. 464/98
Vertrieb: ILH (GeoCenter), Postfach 800830, D-70508 Stuttgart

Digitale Datenbank KOR 200 der Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe, Hannover 1999

Die schwarzen Zahlen am Kartenrand beziehen sich auf die Blatteinteilung
und Nummerierung der Topographischen Karte 1 : 25 000

1 : 200 000 (1 cm in der Karte = 2 km in der Natur)

HANNOVER 1999

Kartographische Redaktion: B. Locmelis, BGR
© Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe, Stilleweg 2, 30655 Hannover
Stand 12/1999

Diese Karte ist gesetzlich geschützt. Vervielfältigung nur mit Erlaubnis des Herausgebers.
Als Vervielfältigung gelten z.B. Nachdruck, Fotokopie, Mikroverfilmung, Digitalisieren,
Scannen sowie Speicherung auf Datenträgern.